

Der König

W e g u n d W e n d e

V o n

Karl Kosner

101. — 115. Tausend

In Halbleinen M. 4.30, Ganzleinen M. 4.80

Halbleder M. 8.—

... Das „Menschlich-Näherbringen“ ist Ziel und Erfolg dieses Buches, ein Ziel, das mit reinsten technischen Mitteln erstrebt, ein Erfolg, der mit menschlicher Anteilnahme erreicht wird. Nur wenige Tage aus dem Leben des unglücklichen Monarchen werden uns gezeigt, aber gerade die Lage, welche die Schicksalswende seines Weges bringen, um Mitte Juli 1918...

Das Literarische Echo, Berlin

... Kosners Charakterbild Wilhelms II. ist in den Grundzügen unverkennbar echt und klar, dabei von einer überraschenden Mannigfaltigkeit und Feinheit der Farbentöne ... Ein Buch der Zeit wie wenige ...

Belhagen und Klafings Monatshefte

... Kein edel denkender Mensch wird das Buch, das mit seinem künstlerischen Sinn aufgebaut ist, ohne tiefe Bewegung lesen.

Kölnische Zeitung

... Man hat durchweg wie bei einem guten Bildnis das Gefühl einer scharfen sorgfältigen Beobachtung, die durch die Außerlichkeiten in den Kern der Natur eingedrungen ist ... Dem künftigen Geschichtschreiber wird das Buch als beachtenswerte Quelle dienen.

Bosssische Zeitung